

Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2023

Anwesend: GOERES Jill, Bürgermeisterin; CLASSEN Norbert, Schöffe; WOHLFART Nathalie, Schöffin; BOHNENBERGER Emile, FISCH Laurent, KARTHEISER Gilles, SCHMIT Nico et WINTERSDORF Bibi; Räte; KRING Alain, Sekretär.

Abwesend entschuldigt: PESCH Max

Herr Max Pesch erteilte Gemeinderatsmitglied Laurent Fisch die schriftliche Vollmacht in seinem Namen mit abzustimmen und an den Diskussionen teilzunehmen. Laut den gesetzlichen Bestimmungen gilt diese Vollmacht nur für die in öffentlicher Sitzung zu treffenden Beschlüsse.

Tagesordnung

1. Unterschrift der Beschlussfassungen der letzten Sitzung
2. Genehmigung des Forst- und Hauungsplanes des Jahres 2024
3. Annahme des Wohnungsbaupaktes der Gemeinde Bech
4. Genehmigung einer Kolumbariumkonzession auf dem Friedhof in Altrier
5. Subventionsgesuche
6. Rektifizierter Haushalt 2023 und Haushaltsplan 2024
7. Fragen der Gemeinderatsmitglieder und der Bürger

In öffentlicher Sitzung

Punkt 1:

Die Beschlussfassungen aus der letzten Gemeinderatssitzung wurden einstimmig von den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern angenommen.

Punkt 2: Der Bewirtschaftungsplan für den Gemeindewald für das Jahr 2024 wurde dem Gemeinderat von Revierförster David Farinon vorgestellt. Der Forstplan, welcher die einstimmige Zustimmung des Gemeinderates fand, schließt bei Einnahmen in Höhe von 141.500 € gegenüber Ausgaben in Höhe von 143.000 €, mit einem Mali von 11.500 € ab.

Punkt 3: In einer Gemeinderatssitzung vom 10. Mai 2023 hatte der damalige Gemeinderat bereits eine erste Version des Wohnungsbaupaktes der Gemeinde Bech angenommen. Auf Wunsch des Wohnungsbauministeriums mussten aber einige Anpassungen an diesem Dokument vorgenommen werden. In einer Arbeitssitzung des Gemeinderates am 1. Dezember 2023 wurden zusammen mit dem Wohnungsbauberater der Gemeinde, Henning Nieboer, die entsprechenden Anpassungen und Vervollständigungen am Dokument besprochen, sodass der Gemeinderat das nun vorliegende Dokument einstimmig annahm.

Punkt 4: Auf dem Friedhof in Altrier wurde eine Konzession für eine Dauer von 30 Jahren für ein Kolumbariumgrab gewährt.

Punkt 5: Subventionsgesuche:

Am 31. Oktober 2023 hatte die Vereinigung „Becher Gesank a.s.b.l.“ eine ausserordentliche finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde beantragt für die Übernahme eines Teiles der Lohnkosten der artistischen Direktion des Vereins.

Für das Jahr 2023 belaufen sich diese Kosten auf 2.400 € und für 2024 auf voraussichtlich rund 4.000 €.

Rat Gilles Kartheiser schlug vor diese Entscheidung auf eine spätere Sitzung zu vertagen. Da bereits angekündigt wurde einen neuen Verteilungsschlüssel für Vereinssubsidien auszuarbeiten, sollte dies Vorrang haben. Der Gemeinderat einigte sich darauf am 23. Januar 2024 eine Arbeitssitzung zu diesem Thema abzuhalten. Bürgermeisterin Jill Goeres schlug jedoch vor, der Vereinigung „Becher Gesank a.s.b.l.“ nun für das Jahr 2023 eine finanzielle Unterstützung von in Höhe von 1.200 € zu gewähren. Bei Enthaltung von Rat Bohnenberger wurde dieser Vorschlag vom Gemeinderat angenommen.

Punkt 6: Zu Beginn der Sitzung hatte der Gemeinderat beschlossen einen Antrag zur Genehmigung eines Einteilungsplanes zur Tagesordnung zuzufügen. Einstimmig gab der Gemeinderat dem Antrag statt, ein Grundstück gelegen in Bech, Hammeknupp 8, eingetragen im Kataster unter der Nummer 127/3323, in zwei Baulose einzuteilen.

Punkt 7: Der Haushaltsplan 2024 wurde mit fünf Stimmen gegenüber vier Enthaltungen (Fisch, Kartheiser, Pesch, und Wintersdorf) vom Gemeinderat angenommen. Der rektifizierte Haushalt 2023 fand die einstimmige Zustimmung des Gemeinderates.

Punkt 8: Fragen der Gemeinderatsmitglieder und der Bürger

Auf Nachfrage verschiedener Ratsmitglieder hin, teilte der Schöffenrat mit, dass die Schöffenratserklärung Ende Januar-Anfang Februar 2024 in mehreren Bürgerversammlungen vorgestellt wird.

Rat Gilles Kartheiser wies noch darauf hin, dass man bei dem geplanten Aufstellen eines Basketballkorbs hinter dem Vereinsaal in Hemstal aus Sicherheitsgründen auf dessen Positionierung achten soll.

In nicht öffentlicher Sitzung

Punkt 9: Einstimmig wurde Gemeinderatsmitglied Laurent Fisch zum Ersatzvertreter in der Überwachungskommission des CIPA Grande-Duchesse Charlotte in Junglinster ernannt.

Punkt 10: Frau Bibi Wintersdorf wurde einstimmig zur Vertreterin der Gemeinde im „Comité de pilotage Natura 2000“ des Natur- und Geopark Möllerdall ernannt.

